

HYGIENEKONZEPT 24. HEEGBACHLAUF 2.0



1) DER HEEGBACHLAUF

Der Erzhäuser Heegbachlauf wird von den Kaltduschern / SV Erzhausen seit 1996 ausgetragen. Der Heegbachlauf ist ein von Läufern für Läufer (und solche die es noch werden wollen) organisierter Kultlauf für Jung und Alt..

Aufgrund der Ausbreitung des Corona-Virus bestehen derzeit für das gesellschaftliche Leben in Deutschland diverse Einschränkungen. Von diesen Maßnahmen ist auch der Sport betroffen. Inzwischen arbeitet die Politik an schrittweisen Lockerungen. Auch die Veranstalter sind aufgefordert, entsprechende Konzepte zu entwickeln.

Unsere Freiluft Laufveranstaltung, soll am **Sonntag, 12. September 2021 zwischen 12:00 und 17:00 Uhr** unter Einhaltung der übergeordneten Grundsätze: *Kontaktbeschränkungen, Abstandsregelungen, Hygienemaßnahmen und Schutz von besonders gefährdeten Personen* ausgetragen werden.

Laufen ist eine Individualsportart und keine Kontaktsportart! Die Teilnehmer*innen sind mindestens 1,5 Meter voneinander getrennt.

Mit den notwendigen Anpassungen, die dieses Hygiene – und Infektionsschutzkonzept beschreibt, ist der **24. Heegbachlauf 2.0** deshalb unter den aktuellen Bedingungen des Infektionsschutzes durchführbar und sicher. Dieses Konzept wird kontinuierlich an die jeweils aktuellen staatlichen Vorgaben angepasst.

2) ANMELDUNG

- Um am Lauf teilzunehmen, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich
- Die Anmeldung zur Teilnahme ist bindend und verpflichtend, Sie kann nur elektronisch auf unserer Webseite (www.die-kaltduscher.de) erfolgen
- Die Startunterlagen werden den Teilnehmern am Laufwochenende ausgehändigt. Eine Einbahnregelung ist vorgesehen.
- Das Teilnehmerlimit liegt bei 300 Läufern pro Lauf, ein Staffelstart ist vorgesehen
- Ein Abstand von mindestens 1,5 Metern liegt zwischen jeder Startwelle

3) MASSNAHMEN VOR DEM LAUF

- Die Teilnehmer kommen alleine zum Wettbewerb (ausgenommen Familien)
- Die Teilnehmer kommen bereits umgezogen in Sportkleidung zum Wettbewerb
- Toiletten, Garderoben, Umkleiden und Duschen werden nicht vom Veranstalter zur Nutzung gestellt sofern sich die Staatlichen Vorgaben nicht gelockert haben.
- Deswegen empfehlen wir den Teilnehmern, vor dem Wettbewerb zuhause noch einmal zur Toilette zu gehen
- Im Zielbereich und auf der Laufstrecke stehen Getränke in Einmalbechern und Flaschen zur Selbstbedienung
- Gäste und Zuschauer müssen den Mindestabstand von 1,5 Metern halten, entsprechende Warnschilder weisen darauf hin
- Außerhalb des Sportangebots sollten große Menschengruppungen vermieden werden.
- Teilnehmer dürfen keinesfalls krank am Wettbewerb teilnehmen
- Jeder Teilnehmer ist über das Anmeldeportal registriert, um mögliche Infektionsketten zurückverfolgen zu können. Hierfür ist die o.g. elektronische Anmeldung erforderlich. Mit Überstreifen der Ziellinie wird diese bestätigt (Mit der Anmeldung bestätigen die Teilnehmer, dass sie bei der Teilnahme am 24. Erzhäuser Heegbachlauf 2.0 absolut symptomfrei sind. Außerdem stimmen Sie zu, dass ihre persönlichen Daten zum Zweck der Kontaktaufnahme im Zusammenhang mit einer möglichen COVID-19 Infektion durch einen Vertreter des Vereins genutzt und für 4 Wochen gespeichert werden dürfen. Die Daten dürfen auf Anfrage an die zuständige Gesundheitsbehörde weitergegeben werden.)
- Von der Teilnahme am Erzhäuser Heegbachlauf ausgeschlossen sind Personen, die im Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 14 Tage vergangen sind, oder die Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur aufweisen.
- Laufen ist eine Individualsportart und gehört nicht zu den Kontaktsportarten.
- Im Startbereich wird ein **Blockstart** ausgeschildert. Die Teilnehmer sind durch geeignete Maßnahmen mit einem Abstand von 1,5 Meter getrennt. Es stehen maximal 30 Teilnehmer für einen kurzen Zeitpunkt nebeneinander.

4) MASSNAHMEN WÄHREND DES HEEGBACHLAUFS

- Sämtlicher Körperkontakt ist im Wettbewerb verboten.
- Helfer und Streckenposten halten Abstand und stehen grundsätzlich außerhalb der Abgrenzungen.
- Mund- und Nasenschutz sollte für den Sport abgenommen werden!
- Die Hust- und Niesetikette ist zwingend einzuhalten.
- Die Teilnehmer folgen den Anweisungen des Veranstalters und halten sich an die Hygienevorschriften. Ist dies nicht der Fall, muss der Teilnehmer vom Lauf ausgeschlossen werden.
- Bei weniger Anmeldungen/Teilnehmer werden die Startblöcke eventuell verkleinert.
- Durch den fliegenden Start kommt es zu einer starken Entzerrung und keiner Gruppenbildung.
- Es erfolgt eine Netto-Zeitmessung (die Zeitmessung erfolgt erst beim Überschreiten der Startlinie) mit Hilfe eines an der Startnummer Einmal-Mess-Chips, der nach dem Lauf entsorgt werden kann.
- Gruppenbildung (Windschattenlaufen) während dem Lauf ist nicht erlaubt und führt zur sofortigen Disqualifikation.
- Verpflegung: Im Start/Zielbereich werden Einwegbecher auf Tische aufgestellt, die von den Läufern selbstständig genommen werden müssen (keine Anreicherung von Getränken!).

5) SIEGEREHRUNG, ENDE DER VERANSTALTUNG

Die Siegerehrung findet kontaktlos statt. Die Urkunden und Medaillen werden selbst in empfang genommen. Alternativ können unmittelbar nach dem der letzte Teilnehmer das Ziel erreicht hat die Urkunden online abgerufen und ausgedruckt werden.

Jeder Sieger erhält eine Medaille, die bei der Siegerehrung auf Tischen ausgelegt werden

Alle Läufer, ehrenamtliche und hauptamtliche Helfer werden über die Hygiene-Regeln mit einem Flugblatt in den Startunterlagen, auf der Homepage der Veranstaltung und per E-Mail informiert.

Delegierung von geschultem Personal zur Überwachung der Maßnahmen (z.B. Auflösen von Gruppenbildung).

Der Veranstaltungsort ist nach dem Lauf / Siegerehrung zügig zu verlassen